



CHINAFEST

NORDRHEIN-WESTFALEN

DER DRACHE TANZT IN KÖLN

14.-16.09.2012

北威州中国节 龙舞科隆

HERZLICH WILLKOMMEN!

2012, das Jahr des Drachen, bietet für China und Nordrhein-Westfalen hervorragende Anlässe, um gemeinsam die freundschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Ländern zu feiern. Köln und Beijing begehen das 25-jährige Jubiläum ihrer lebendigen Städtepartnerschaft mit einer Vielzahl von Veranstaltungen über das gesamte Jahr. Zugleich ist Köln einer der zentralen Orte, an denen Deutschland und China 2012 die Aufnahme ihrer diplomatischen Beziehungen vor 40 Jahren feiern. Das Land Nordrhein-Westfalen nimmt diese Jubiläen zum Anlass, unter dem Motto „Der Drache tanzt in Köln“ vom 14. - 16. September 2012 das erste Chinafest des Landes gemeinsam mit der Stadt Köln und den chinesischen Partnern zu veranstalten. Das NRW-Chinafest 2012 in Köln ist zugleich der Höhepunkt des Kölner Chinajahres.

Nordrhein-Westfalen und das Reich der Mitte sind seit Langem eng miteinander verbunden, vor allem auf dem Gebiet der Wirtschaft. Im weltweiten Vergleich der nordrhein-westfälischen Handelspartner liegt China auf Platz 3 hinter den Niederlanden und Frankreich. Rund 800 chinesische Firmen sind in Nordrhein-Westfalen registriert - mit steigender Tendenz. Darüber hinaus verfügt Nordrhein-Westfalen über eine rund 20.000 Personen starke chinesische Gemeinde, die das gesellschaftliche Leben auf vielfältige Art und Weise bereichert. Das alles zeigt, dass die Volksrepublik China ein wichtiger Partner für Nordrhein-Westfalen ist, dessen Bedeutung künftig noch weiter zunehmen wird.

Wirtschaftlich sind NRW und China schon eng miteinander verflochten, jetzt gilt es, den kulturell-zivilgesellschaftlichen Austausch zu fördern. Ein erster Schritt ist das Chinafest. Das Kultur- und Freundschaftsfest findet an herausragender Stelle, neben dem Kölner Dom statt, wo sich zahlreiche Mitglieder der großen NRW-China-Gemeinde - Vereine, Unternehmen und sonstige Institutionen - mit chinesischer Kultur und Lebensart in bunter Vielfalt präsentieren. Alle Bürgerinnen und Bürger des Landes und alle chinesischen Freunde sind ganz herzlich eingeladen, vom 14. - 16. September auf dem Kölner Roncalliplatz gemeinsam das erste NRW-Chinafest zu feiern und bei einem vielfältigen Programm auf der Bühne und in den Präsentationszelten spannende Begegnungen sowie interessante Einblicke in die jeweils andere Kultur zu erleben.

热烈欢迎!

2012年是中国龙年，它为中国和北威州共同庆祝两国之间的友好关系，提供了非常好的契机。科隆与北京将全年组织各种各样的活动，庆祝他们生机勃勃的城市伙伴关系成立25周年。同时，科隆也是中德2012年庆祝双方建交40周年的中心城市之一。

围绕“龙舞科隆”这一活动主题，北威州与科隆市和中国合作方一起借周年庆典之际，从2012年9月14至16日组织举办该州的首届中国节。在科隆举办的2012年北威州中国节同时也是科隆中国年的高潮。

北威州与中国长期以来彼此联系密切，尤其是在经济领域上。继荷兰与法国之后，中国是北威州的全球第三大贸易伙伴。大约有七百五十家中国公司在北威州注册成立，并且注册公司的数目仍呈上升趋势。此外，北威州拥有一个约两万人左右庞大的中国社区，它以各种不同的方式方法丰富了我们的社会生活。如今，在北威州就有三十多家学校提供中文课程。所有这些都表明，中华人民共和国是北威州重要的合作伙伴，而且在未来会更加要。

北威州与中国的经济关系十分密切，现在要做的是促进两国民间文化的交流，第一步就是组织举办中国节。这一文化与友谊的庆典将在科隆大教堂周围的醒目位置举办。在那里，大型北威州中国社区的众多成员们、企业及其他机构将展现多姿多彩的中国文化与生活方式。

我们衷心邀请州内全体市民及全体中国朋友们于9月14至16日在科隆蓝卡里广场 (Roncalliplatz) 同庆首届中国节，邀请大家一起观看舞台上丰富多彩的节目、体验表演篷里的奇妙邂逅以及异国文化趣闻！



ABLAUF BÜHNENPROGRAMM

Freitag, 14. September 2012

- 19.45 Uhr** Cologne-China in the Mix
Kölner und chinesische Top-DJ's präsentieren eine visuell untermalte Reise durch die elektronische Musiklandschaft
- 20.45 Uhr** Mike Hertings GlobalMusicOrchestra feat.:
Deborah Woodson, voc, Claudine Abusu,
voc, Eden Tesfai voc, Willy Ketzer, d, u.a.m..
Diese internationale Top-Besetzung wird einen musikalischen Bogen schlagen von eigenkomponiertem Jazz, zu chinesischer und afrikanischer Musik und Rhythmik. Schließlich wird das GlobalMusicOrchestra in dieser originellen, einmaligen Instrumentierung beim traditionellen Kölner Liedgut ankommen
- 21.30 Uhr** Hochofensinfonie -
Nordrhein-Westfalens besonderer Klang
Die Künstler des Theaters Titanick zaubern an brodelnden Hochöfen in einer Vision aus Feuer, Metall und Klang ein sinfonisches Ereignis
- Samstag, 15. September 2012**
Moderation: Esther Haubensack
- 10.45 Uhr** Ouvertüre
- 11.00 Uhr** Eröffnung des Chinafestes Nordrhein-Westfalen
Begrüßung: Ministerpräsidentin Hannelore Kraft
und Oberbürgermeister Jürgen Roters
Showact: Kung-Fu-Variationen des Tang Soo Tanzvereins
- 11.40 Uhr** Kölsche Tön' und chinesische Songs
On Stage: Kölner Überraschungsband und Britta Heidemann,
Kölner Wirtschaftsbotschafterin und Olympiasiegerin im Fechten
2008 in Beijing sowie Silbermedaillengewinnerin der Olympischen
Spiele 2012 in London
- 12.00 Uhr** Die Kunst des Taiji - Eine Einführung
Wissenswertes zur Bedeutung und Kraft des Taiji

- 12.15 Uhr** Taiji Open Air am Fuße des Kölner Doms
Wenjun Zhu und seine Schüler demonstrieren die Kunst,
das Qi fließen zu lassen und laden zum Mitmachen ein
- 12.45 Uhr** Beijing Varieté-Show
Chinesische Akrobatik, Jonglage, Tanz und Musik der Spitzenklasse
- 13.50 Uhr** Schaufechten mit Britta Heidemann
Die Kölner Wirtschaftsbotschafterin und Olympiasiegerin
2008 in Beijing sowie Silbermedaillengewinnerin der
Olympischen Spiele 2012 in London präsentiert die hohe
Kunst des Degenfechtens
- 14.30 Uhr** „Rising Dragon“
Die chinesische Studentenband rockt den Roncalliplatz
- 15.30 Uhr** „Wir für die Deutsch-Chinesische
Freundschaft und Städtepartnerschaft Köln-Peking“
Die Gesellschaft der Chinafreunde Köln e.V. -
Partnerschaftsverein Köln-Peking stellt sich vor
- 15.45 Uhr** Kung-Fu, Tanz zu chinesischen
Saiteninstrumenten und Peking-Oper
Die Gesellschaft der Chinafreunde Köln e.V. - Partner-
schaftsverein Köln-Peking präsentiert einen Querschnitt
der chinesischen Kultur
- 17.00 Uhr** Schattentanz und klassische Teezeremonie
NRW's Partnerprovinz Sichuan stellt sich vor
- 18.00 Uhr** Modenschau „The Beijing Connection“
Inga Gebauer präsentiert chinesisch inspiriertes Kölner Design
- 18.45 Uhr** Cineastische Einblicke ins Reich der Mitte
Das Filmhaus Köln präsentiert Kurzfilme aus China
- 19.45 Uhr** Reggae meets Chinesische Volkslieder
YAMPAL präsentiert seinen interkulturellen Saxophonsound
- 20.30 Uhr** Beijing Varieté-Show
Chinesische Akrobatik, Jonglage, Tanz und Musik der Spitzenklasse

21.45 Uhr Samsung präsentiert HG Esch's „Cologne/Beijing/China“
Ein fotografischer Blick auf Beijing und China als multivisuelle
Großprojektion am Römisch-Germanischen Museum

Sonntag, 16. September 2012

Familientag mit einem Sonderprogramm
von und für Kinder und Jugendliche

11.30 Uhr Schattentanz und klassische Teezeremonie
NRW's Partnerprovinz Sichuan stellt sich vor

12.40 Uhr „Long-Long“
Theateraufführung der China-AG des Abtei-Gymnasiums
Brauweiler

13.00 Uhr Beijing Varieté-Show
Chinesische Akrobatik, Jonglage, Tanz und Musik
der Spitzenklasse

14.00 Uhr Die Friedensschule Köln-Widdersdorf: Taiji mit Kindern
Kinder und Erwachsene präsentieren spielerisch die Kunst
des Taiji

14.30 Uhr „Wir treffen uns hier“ und „Eilig zum Markt gehen“
Kinder des Tang Soo Tanzvereins präsentieren Ballett
und chinesischen Volkstanz

15.10 Uhr „Auf gute Nachbarschaft -
Neuinterpretation chinesischer Redewendungen“
Theateraufführung der China AG des Friedrich-
Ebert-Gymnasiums Bonn

15.40 Uhr „Zusammensein auf dem blauen Planet“
Kinder der Chinesischen Sprachschule zu Köln e.V.
verzaubern mit ihrem Fächertanz

16.15 Uhr Beijing Varieté-Show
Chinesische Akrobatik, Jonglage, Tanz und Musik
der Spitzenklasse

Änderungen vorbehalten

舞台节目单

2012年9月14日, 星期五

19:45 科隆-中国联手打造
来自科隆与中国的顶级DJ师以电子音乐风的形式开启一次包含
视觉奇幻之旅

20:45 全球乐团
德国-中国: 在迈克·赫特林 (Mike Herting) 指挥下
由国际艺术家们奉献的一场越国的音乐盛宴

21:30 高炉交响曲 - 北莱茵-威斯特法伦州独具魅力的声音
Titanick 剧院的艺术家们在由火、金属及声音组成的高炉幻象中
演绎交响乐

2012年9月15日, 星期六

主持人: 伊丝特·郝本萨克 (Esther Haubensack)

10:45 序曲
11:00 北莱茵-威斯特法伦州中国节开幕式
致欢迎词: 北威州州长汉内洛雷·卡夫特 (Hannelore Kraft) 和市长于尔
根·罗特斯 (Jürgen Roters)
功夫表演: 唐秀舞蹈俱乐部 (Tang Soo Tanzvereins) 的花样功夫

11:40 科隆之声 与中国歌曲
台演: 科隆意外惊喜乐队 (Kölner Überraschungsband)
与布里塔·海德曼 (Britta Heidemann)、科隆经济大使、2008年北京奥
运会击剑冠军及2012年伦敦奥运会银牌得奖者

12:00 太极艺术 - 介绍
窥探太极的精髓与功效

12:15 科隆大教堂脚下的露天太极表演
朱文军携其弟子们展示了太极流畅运气的艺术并邀请大家共同体验

12:45 北京综艺杂耍表演
中国优秀杂技、杂耍、舞蹈及音乐

13:50 布里塔·海德曼 (Britta Heidemann) 击剑表演
科隆经济大使、2008年北京奥运会冠军及2012年伦敦奥运会银牌得奖
者展示击剑的高端艺术

- 14:30 “腾龙”**
中国学生乐队在蓝卡里广场 (Roncalliplatz) 演奏摇滚乐
- 15:30 “我们为了德中友谊与科隆-北京友好城市”**
科隆德中友好协会 - 科隆-北京合作伙伴协会做自我介绍
- 15:45 功夫、古琴舞和京剧**
科隆德中友好协会 - 科隆-北京合作伙伴协会展示中国文化
- 17:00 皮影舞和经典茶道**
北威州的合作伙伴四川省展示特色表演
- 18:00 时装表演 “The Beijing Connection”**
茵佳·格堡沃 (Inga Gebau) 展示极富中国灵感的科隆时装设计
- 18:45 电影观中国**
科隆电影学院放映中国短片
- 19:45 雷吉乐和中国民歌共乐**
杨帕尔 (YAMPAL) 展示跨文化萨克斯风
- 20:15 北京综艺杂耍表演**
中国优秀杂技、杂耍、舞蹈及音乐
- 21:45 三星展示德国 HG Esch 的“科隆/北京/中国”摄影作品**
在罗马-日耳曼博物馆 (Römisch-Germanischen Museum) 旁以多视角大投影的方式展现摄影师眼中的北京与中国

2012年9月16日, 星期日

家庭日上有儿童和青少年为同龄人奉献特殊节目

- 11:30 皮影舞和经典茶道**
北威州的合作伙伴四川省展示特色表演
- 12:40 “龙-龙”**
布劳伟勒修道院学校 (Abtei-Gymnasiums Brauweiler)
内中国班学生的戏剧表演
- 13:00 北京综艺杂耍表演**
中国优秀杂技、杂耍、舞蹈及音乐
- 14:00 科隆-韦德斯多夫 (Köln-Widdersdorf) 和平学校: 儿童太极**
孩子们和大人共同表演俏皮的太极艺术

- 14:30 “我们相遇在此”和“急着去市场”**
波恩唐秀武术协会的孩子表演芭蕾舞和中国民族舞蹈
- 15:10 “好邻居 - 重新解读中国成语”**
波恩弗里德里希·艾伯特文理中学 (Friedrich-Ebert-Gymnasiums)
内中国班学生的戏剧表演
- 15:40 “在同一个蓝色的地球”**
德国科隆中文语言学校的儿童们表演的精彩扇子舞
- 16:15 北京综艺杂耍表演**
中国优秀杂技、杂耍、舞蹈及音乐

保留节目变更权



© Christoph Mohr

INFORMATION ZUM BÜHNENPROGRAMM

DJ Show „Cologne China In The Mix“

Eine Reise durch die elektronische Musiklandschaft

14. September 2012, 19.45 Uhr

Hauptbühne, Roncalliplatz

Kölns Geschichte und Tradition in Bezug auf elektronische Musik reicht lange zurück. Die Rheinmetropole gilt als angesagte Hochburg der elektronischen Musikkultur in Deutschland und beheimatet eine Vielzahl an Künstlern, Labels und Agenturen, die international angesehen sind. Als Auftaktveranstaltung des NRW-Chinafests performen am 14. September 2012 die populärsten DJs aus China und Köln einen gemeinsamen DJ Mix auf der Hauptbühne auf dem Roncalliplatz. Mit den Künstlern DJ Elvis T. und DJ Wash präsentieren sich zwei der angesagtesten DJs der chinesischen elektronischen Musikszene gemeinsam mit dem populären Kölner DJ Team Bassliebe. Ergänzt wird die Show durch eine exklusive VJ-Performance.



Ein Feuerwerk aus Stahl, Musik und Licht:

Die Hochofensinfonie des Theater Titanick

14. September 2012, 21.30 Uhr

Hauptbühne, Roncalliplatz

Kann man den Schätzen der Erde Musik abringen? Ist Stahl wirklich ein rohes Material, dem man lediglich mit Gewalt zu Leibe rücken kann? Wie würden Hochöfen eigentlich klingen, wenn sie singen könnten? Diese Gedanken animierten die Künstler des Theater Titanick zu einer Vision aus Metall, Feuer und Klang. Sie verbinden mit feinem Humor, grobe und industrielle Arbeiterstätten – drei brodelnde Hochöfen – mit einer filigranen Form der Hochkultur: dem Sinfonieorchester. Die Titanicker schicken ein überspanntes Ensemble mit riesenhaften, seltsamen Instrumenten unter der Leitung eines exaltierten Dirigenten ins Feld und bringen den Stahl tatsächlich auf berührend poetische Weise zum Klingen.

2011 gewann die Hochofensinfonie den Publikumspreis beim Internationalen Straßentheaterfestival in Holzminden. Bizarre Figuren, faszinierende Objekte, Live-Musik und Spezialeffekte. In atmosphärischen Bildern erzählt Theater Titanick von mythischen Themen, von Mensch, Natur und Technik. Es sind jahrhundertalte Traditionen europäischer Volkstheater, die Theater Titanick aufgreift und mit modernen Ausdrucksformen verbindet – um Bilderwelten wachsen zu lassen, die für alle Kulturen verständlich sind, die überall auf der Welt fesseln und verzaubern – auch auf dem NRW-Chinafest. Und das nicht ohne Grund, denn so mancher Hochofen wurde in den 90er Jahren im Ruhrgebiet demontiert, um zur weiteren Stahlerzeugung in einer Hütte in China wieder aufgebaut zu werden. Siehe da: Steel made in China, aber mit Unterstützung aus NRW. Theater Titanick wurde 1990 in Münster gegründet. Künstler aus Münster und Leipzig hatten sich zusammengeschlossen und wenig später erweiterte sich die Gruppe zu einem internationalen Ensemble. Die spektakulären Open Air Inszenierungen des Theater Titanick wurden weltweit aufgeführt – in 22 Ländern Europas, in Australien, Asien, Nord-, Mittel- und Südamerika und erhielten zahlreiche Preise und Nominierungen wie den ersten Preis des Internationalen Belgrader Theaterfestivals und des größten kanadischen Festivals „Juste pour rire“ 2002 in Montreal.



©Theater Titanick

Taiji Open Air am Fuße des Köln Doms

15. September 2012, 12.15 Uhr
Roncalliplatz / Domplatte

„Sanft kann Stark besiegen, die Zunge kann letztendlich die Zähne aus dem Mund schlagen!“ Es ist seit langem bekannt, dass die chinesischen Bewegungskünste und Gesundheitsübungen Taiji und Qigong mittels der „Qi-Energie und Qi-Kraft“ der Gesundheit der Menschen und ihrem Glück dienen. Das „Qi“ betrachtet man dabei als eine Antriebskraft der körperlichen Bewegung und als eine Heilungskraft. Es ist einfach und zugleich verblüffend effektiv. Das „Qi“ ist genau wie ein Stück Schokolade. Wenn man noch nie zuvor Schokolade gekostet hat, kann man sich nicht vorstellen, wie Schokolade wirklich schmeckt, ganz unabhängig davon, wie gut einem ihr Geschmack beschrieben werden mag. Sobald man sich jedoch ein Stück Schokolade in den Mund legt, erkennt man unmittelbar, wie lecker sie ist! Besucherinnen und Besucher der Open Air Taiji- und Qigong-Übung brauchen sich keine Sorgen darüber zu machen, dass die einzelnen Übungen schwer sind. Wir alle haben zwei Hände, und einen Körper. Wir alle können uns gleich bewegen, atmen und schlafen. Das Mitmachen ist leicht – probieren Sie es aus! Prof. Dr. Wenjun Zhu (TCM-Universität Nanjing, TCM-Institut Köln) wird mit den Besucherinnen und Besuchern des NRW-Chinafests zusammen auf der Kölner Domplatte die „Qi-Energie und -Kraft“ erleben und fühlen. Taiji und Qigong kommen aus China, gehören aber der ganzen Welt! Lassen wir die chinesische Bewegungslehre für ein Mehr an Gesundheit wie den Kölner Dom weltweit bekannt werden!

Weitere Informationen unter www.tcm-institut.de



Beijing Varieté-Show

15. September 2012, 12.45 Uhr & 20.30 Uhr
16. September 2012, 13.00 Uhr & 16.15 Uhr
Hauptbühne, Roncalliplatz

„Verrückter Tanz der goldenen Schlange“ – „Nationale Schönheit und himmlischer Duft“ – „Schimmernde Speere und gepanzerte Pferde“ – „Der Glanz von Mei Lanfang“ – „Traum der Verbotenen

Stadt“: Das sind nur ein paar der geheimnis- und klangvollen Titel aus dem Gesamtprogramm der Beijing Varieté-Show. Einer Show, die das Publikum auf eine Reise in die Welt chinesischer Bühnenkunst mitnimmt. Dazu gehören atemberaubende Akrobatiknummern, spektakuläre Jonglagen, fesselnde Tanzperformances, musikalische Klangerlebnisse beeindruckender Stimmen und exotischer Instrumente sowie phantastische Bühnenbilder und prächtige Kostüme.



© Kulturamt Peking

Das abwechslungsreiche Programm variiert auf eindrucksvolle Weise die Kunst der klassischen und weltbekannten Peking-Oper mit modernen Musikrichtungen und kombiniert traditionelle chinesische Musikinstrumente mit modernen elektronischen Tönen. Traditionelle Elemente verbunden mit modernen Ausdrucksformen kennzeichnen die verschiedenen Tanzperformances. Die Akrobatik- und Jonglage-Nummern präsentieren unter anderem Diabolo-Kunst und Rad-Artistik auf höchstem Niveau und wurden schon international bei Akrobatikfestivals ausgezeichnet. Das Gastspiel der Beijing Varieté-Show ist ein Geschenk der Partnerstadt Peking an die Stadt Köln zum 25-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft. Sein vielseitiges Programm wird von Künstlerinnen und Künstlern des Pekingoperhauses, des Opern- und Tanztheaters Peking sowie einer renommierten chinesischen Akrobatikgruppe gestaltet.

„Rising Dragon“ rockt auf dem Roncalliplatz

15. September 2012, 14.30 Uhr
Hauptbühne, Roncalliplatz

Zum Anlass des Chinafestes 2012 in Köln haben sich vier junge chinesische Hobbyrockmusiker aus unterschiedlichen Städten in NRW zusammengetan und sich als Band mit dem Namen „Rising Dragon“ vereint. Alle vier Musiker sind in deutschen Chinesenkreisen wohl bekannt und werden das Chinafest mit einem Mix aus westlicher und fernöstlicher Rockmusik begeistern. Nikey, Student der VWL, hat sich einen Namen in diversen deutsch-chinesischen Foren gemacht, da diese seine Musik häufig als Einspieler für Videos verwenden. Longting, Maschinenbaustudent, lässt sich durch die Saitenhexerei von Steve Vai oder Joe Satriani inspirieren, was sich auch in seinem technisch komplexen Gitarrenspiel widerspiegelt. Er tritt häufig mit seiner eigenen Band namens „Mixture“ im Ruhrgebiet auf. Xiao Qiang, Maschinenbaustudent, ist nicht nur ein Klasse Bassspieler, sondern auch ein sehr talentierter und vielleicht sogar einer der talentiertesten chinesischen Beatboxer in Deutschland. Er sorgte des häufigeren an chinesischen Galaabenden für gute Stimmung. Jianyang, Maschinenbaustudent, ist Schlagzeuger dieser „Allstar Chinese Band“, der für sein Leben gern in die Snares schlägt.

Mode verbindet Kulturen:

Die Modenschau The Beijing Connection

15. September 2012, 18.00 Uhr
Hauptbühne, Roncalliplatz

Unter dem Titel „The Beijing Connection“ versteht sich die Kollektion der Modedesignerin und Chinawissenschaftlerin Inga Gebauer als textiler Brückenschlag zwischen China und NRW. Als Inspiration dienen Farben und Formen des traditionellen chinesischen Kunsthandwerks, von Tuschemalerei bis Glücksknoten, von Jadegrün bis zum Blau-Weiß chinesischen Porzellans. Die China-Inspiration trifft dabei auf typisch westliche Kleidungsstücke wie T-Shirt, Kapuzenjacke, Jerseykleid und Trenchcoat und wird so zum alltagstauglichen Design auch für urbane Menschen aus dem Westen. Inga Gebauer ist Diplom-Chinawissenschaftlerin

und Autodidaktin in Sachen Modedesign. Ihre erste eigene Kollektion hat den Anspruch, den Souvenir-Charakter von Qipao und Mao-Jacke hinter sich zu lassen und stattdessen China und tragbare Mode souverän zu verbinden. So setzt sie interkulturelle Sensibilität in einen neuen, modischen Kontext.



VISIONS OF CHINA

Exklusive Previews auf dem Chinafest

15. September 2012, 18.45 Uhr
Hauptbühne, Roncalliplatz



©Filmhaus Köln

Das Filmhaus Köln präsentiert auf dem Chinafest Nordrhein-Westfalen mehrere chinesische Kurzfilme, die als „Appetizer“ Lust machen, die chinesischen Langfilme des Wettbewerbs und der Sektion Panorama während des Festivals VISIONS OF CHINA im Filmhaus Köln zu besuchen. Die Kurzfilme werden sowohl auf der großen Leinwand auf dem Roncalliplatz als auch im Präsentationszelt des Filmhaus Köln zu sehen sein. VISIONS OF CHINA findet vom 19. – 26. September 2012 zum sechsten Mal in Folge statt. Auf dem Chinafest Nordrhein-Westfalen stehen die Festivalmacher von VISIONS OF CHINA für Gespräche mit dem interessierten Publikum zur Verfügung.

Das Filmhaus Köln-Zelt ist für Besucherinnen und Besucher des NRW-Chinafestes am 15. & 16. September ab 11.00 Uhr geöffnet.

Reggae meets Chinesische Volkslieder

15. September 2012, 19.45 Uhr

Hauptbühne, Roncalliplatz

Der deutsche Saxophonist „Yampal“ alias Thomas Nennstiel erhielt seine Ausbildung in klassischer Musik in Essen und Wien. Später wechselte er zum Jazz und studierte bei Jerry Bergonzi in Boston und Werner Pöhlert in Deutschland. Als Solosaxophonist tourte er mit einem Jazz-Reggae Programm quer durch Europa, 2009 folgten Auftritte in China. Seit geraumer Zeit trägt Yampal chinesische Volkslieder, wie zum Beispiel das bekannte „Zai nar you yuande difang (在那遥远的地方)“ zusammen und bearbeitet sie in seinem eigenen Stil. So verwandelt er durch Betonung bestimmter rhythmischer Elemente die Lieder in Reggae- oder Ska-Nummern. Diese unverkennbaren Musikadaptionen machen ihn zu einem gefragten Gast bei deutsch-chinesischen Veranstaltungen.



Cologne / Beijing / China -

Eine multivisuelle Großprojektion von HG Esch

15. September 2012, 21.45 Uhr

Römisch-Germanisches Museum, Roncalliplatz

Im Rahmen des NRW-Chinafestes in Köln wird der Architektur-fotograf HG Esch das Bildmaterial zu einer fulminanten filmischen Inszenierung liefern. Unter seiner künstlerischen Leitung und in enger Zusammenarbeit mit den Lichtpiraten, unterstützt von Samsung Technologie wird Cologne/Beijing/China am 15. September 2012 zum Einbruch der Dunkelheit auf dem Roncalliplatz uraufgeführt. Auf die Fassade des Römisch-Germanischen Museums werden in einer Videoprojektion in atemberaubendem Mix fotografierte Stadtansichten von chinesischen Megacities wie Shanghai, Chongching und Beijing in Verfremdung projiziert und mit pulsierenden Bewegtbildsequenzen und Animationen verwoben. Es entsteht eine assoziative Bildkomposition, die in Fokussierung auf Architektur und Stadt die Partnerschaft und Verbindung Köln-China feiert. Ein visuelles Seh- und Hörerlebnis, das sich zu einem homogenen Gesamtbild aufbaut und ein spannendes Finale im Zentrum Kölns verspricht. Dabei steht die spezifische

Beschaffenheit der Projektionsfläche im Vordergrund – mehrere Bilder nebeneinander projiziert füllen die gesamte Länge der Fassade des Römisch-Germanischen Museums aus und nutzen spielerisch die Dimension der Fläche. Verbunden und verknüpft werden Foto, Film und Animation zu einer lebendigen Collage, die rauschhaft von einer fernen Welt erzählt und das unbekannte und faszinierende China nach Köln holt.



China Street Food Festival

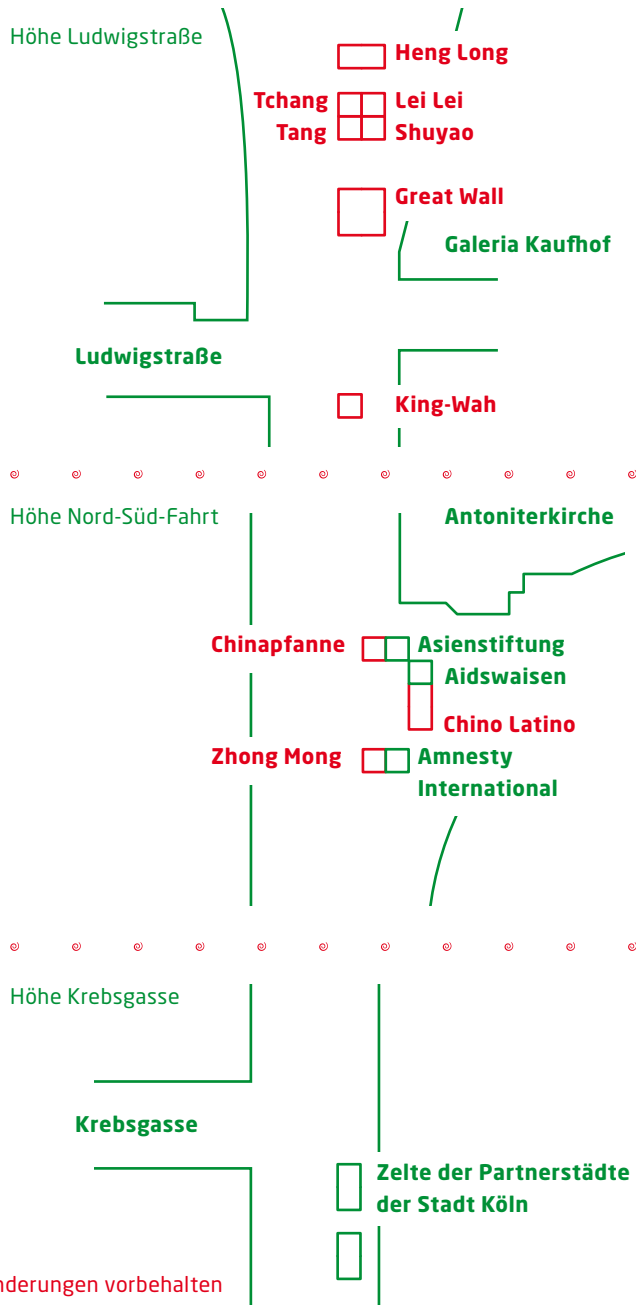
15. September 2012, 10.00 - 20.00 Uhr

Schildergasse

Im Rahmen des Chinafestes findet erstmalig auf der Schildergasse das durch City-Marketing Köln organisierte „China Street Food Festival“ – eine kulinarische Reise durch die Regionen Chinas – statt. Chinesisches Essen erfreut sich großer Beliebtheit, besonders in Köln gibt es zahlreiche erstklassige chinesische Restaurants mit einer sehr großen Vielfalt. Diese Vielfalt präsentieren einige der lokalen Gastronomen am Samstag, 15. September 2012, von 10.00 - 20.00 Uhr auf der Schildergasse. Wir laden Sie ein, eine kleine Auszeit im „fernen Osten“ zu nehmen und an den Ständen die verschiedenen Köstlichkeiten zu probieren. Da das Auge bekanntlich mit isst, präsentieren wir Ihnen besondere Highlights an verschiedenen Ständen, wie beispielsweise das Gemüseschnitzen. Die chinesischen Köche fertigen aus verschiedensten Gemüsearten schöne Skulpturen. Diese handwerkliche Kunst können Sie am Zelt des Restaurants Great Wall verfolgen. Am Stand des Restaurants Lei Lei können Sie um 12.00 Uhr dem Meisterkoch bei seiner unglaublichen Nudelshow zusehen. Live werden handgezogene Nudeln gemacht, eine besondere Spezialität aus China, deren Herstellung viel Geschick erfordert.

Um 13.00 Uhr erwartet Sie am Harzheimbrunnen eine Vorführung des Haidong Gumdo, vorgeführt von Sportlern des TV Dellbrück: Haidong Gumdo ist eine Schwert-Kampfkunst aus dem alten Reich Goguryeo, das in der heutigen Mandschurei liegt. Hauptbestandteile sind Drehungen, Sprünge, Rollen, tiefe und lange Schritte sowie kurze Stellungen. Ziel des Haidong Gumdo ist, einen harmonischen Ausgleich zwischen Körper und Geist zu schaffen.

Folgende Gastronomen finden Sie vor Ort auf der Schildergasse:



Chino Latino Bar und Restaurant

Chino Latino ist ein modernes panasiatisches Restaurantkonzept mit einer lateinamerikanischen Cocktailbar. Die unverwechselbare Speisenauswahl vereint Einflüsse aus China, Südostasien und dem modernen Japan. Eine sorgfältig ausgewählte Cocktailkarte, für die unsere Barkeeper nur die feinsten und frischesten Zutaten verwenden, rundet das Geschmackserlebnis ab. Unsere bereits mehrfach ausgezeichneten Restaurants bieten ein völlig neues Konzept: Lernen Sie traditionelle panasiatische Küche mit einem modernen Twist kennen und tauchen Sie ein in die für Asien charakteristische unkomplizierte Art des Genießens. Unser Motto lautet: LOVE, SHARE & ENJOY

Great Wall

Ein altes chinesisches Sprichwort besagt: „Das Wasser und die Erde bringen die Menschen hervor, die auf ihnen leben“. Mit der weiteren Öffnung Chinas werden immer mehr Chinesen aus allen Provinzen und Städten nach Europa reisen. Und wir hoffen durch unsere original chinesischen Spezialitäten ihr Heimweh etwas zu lindern. Das Restaurant Great Wall hat ein besonderes Ziel: Durch das Essen treffen wir auf Freunde und begegnen Chinesen aus ganz China. Wir orientieren uns an der erlesenen chinesischen Esskultur im Ausland. Wir bieten nicht nur Original Sichuan- und Huaiyang-Speisen, sondern gleichzeitig auch die Guangdong-Meeresfrüchte an.

Heng Long

Treffen Sie Ihre Wahl aus mehr als 4000 Artikeln aus ganz Asien. Finden Sie in unserer Auswahl neben originellen Geschenkartikeln auch immer wieder neue Ideen für Ihre Küche. Ob Hobbykoch, Feinschmecker oder Gastronom: Auf 1000 m² ist für jeden Asien-Fan etwas dabei.

King-Wah

China ist nicht nur für seine Kultur bekannt, sondern auch für seine gute Küche. Die eigentliche Kochkunst kann nur durch einen erfahrenen Koch präsentiert werden. Unser Chefkoch hat langjährige Erfahrung in der speziellen chinesischen Küche der vier großen Küchen Chinas. Original chinesische Gerichte werden für Sie persönlich von unserem Chefkoch mit den besten Zutaten zubereitet.

Lei Lei

Authentisch ist der Geschmack unserer nordchinesischen Speisen, unser Lokal ist ein gemütlicher Ort mit schöner Atmosphäre und moderner, entspannter Musik. Frische, handgemachte Nudeln, frisches Gemüse und lecker angerichtetes Fleisch machen den guten Geschmack unseres Angebotes aus.

Shuyao

Als kombiniertes Gastronomie- und Einzelhandelskonzept macht Shuyao Teelounge die 5000-jährige Teekultur in die Moderne übersetzt erlebbar: ein Ort der Ruhe und Entspannung, um eine kleine Auszeit vom Alltag zu nehmen. Von den Asiaten seit Jahrhunderten so praktiziert, ist mit dem Shuyao Teamaker die mobile Verankerung der Shuyao Philosophie gelungen. Beschleunigung durch Entschleunigung.

Tchang

Das China Restaurant Tchang, erstes und ältestes China Restaurant Kölns, führt bereits seit fast 60 Jahren eine erfolgreiche Familientradition und ist somit ein Stück Kölsche Geschichte. Bereits in der Hand der dritten Generation achtet das Restaurant Tchang stets auf Qualität und Frische der Speisen. Zur Feier des diesjährigen China Street Food Festivals präsentiert Tchang eine Vielzahl an Köstlichkeiten aus dem Reich der Mitte, eine erlesene Auswahl an Dim Sum, Tee und exotischen Säften.

Zhong Mong

Zhong Mong bietet erstklassige chinesische Speisen, mongolischen Grill und Sushi. Im großen Saal gibt es 268 Sitzplätze - incl. Biergarten sind es 300 Plätze. Neben unserem großen Saal haben wir auch einen gemütlichen Raum für unsere rauchenden Gäste mit 50 Sitzplätzen. Wenn Sie mal mit Ihrer Firma oder auch privat feiern möchten, bietet sich die Empore im großen Saal an.

Die Friedensschule Köln-Widdersdorf zeigt:

Taiji mit Kindern

16. September 2012, 14.00 Uhr

Hauptbühne, Roncalliplatz

An vielen Schulen Chinas wird Taiji als reguläres Fach unterrichtet, denn es gibt viele gute Gründe, die dafür sprechen, Taiji schon im Kindesalter zu üben. Taiji bietet Bewegung, Konzentrationsschulung, Koordinationstraining und vieles mehr. Fähigkeiten, die auch deutschen Kindern von Nutzen sein können. Die Friedensschule in Köln-Widdersdorf ist deutschlandweit die einzige Schule, an der Taiji zum Unterrichtskanon gehört. Schon ab der ersten Klasse üben die Schülerinnen und Schüler zwei- bis dreimal wöchentlich diese Bewegungslehre. Alleine und zusammen mit Erwachsenen werden die Kinder die Kunst des Taiji spielerisch präsentieren.



Das Friedrich-Ebert-Gymnasium Bonn präsentiert:

Das Theaterstück „Auf gute Nachbarschaft - Neuinterpretation der chinesischen Redewendungen“

16. September 2012, 15.10 Uhr

Hauptbühne, Roncalliplatz

„Auf gute Nachbarschaft“ ist eine kleine Komödie, die von der Chinesisch-AG des Friedrich-Ebert-Gymnasiums Bonn aufgeführt wird. Beim „Kreativwettbewerb Chinesisch 2012“, in Münster, gewann das Ensemble den ersten Preis der Sekundarstufe 1. Handlung: In einem kleinen Dorf planen einige Bewohner, das Geld des Bürgermeisters zu stehlen. Dabei entwickeln sie viele aus ihrer Sicht kreative Ideen, welche die Zuschauer wegen ihrer Naivität zum Lachen bringen. Hintergrund: Chengyu ist eine spezielle Art der chinesischen Redewendungen: Mit meistens nur vier bis maximal acht Schriftzeichen weisen sie eine feste Form auf und bilden Verkürzungen längerer Äußerungen.

Chengyu spiegeln die traditionelle chinesische Lebensweise wider und bilden die Essenz der Lebenserfahrung des chinesischen Volkes. In China wird der Gebrauch von Chengyu hoch geschätzt und ist ein Ausweis von guter Bildung. Das Theater-

stück wurde von den Schülerinnen und Schülern beim Erlernen von Chengyu entwickelt und präsentiert dem Zuschauer auf unterhaltsame Weise die Bedeutung von drei tief in der chinesischen Kultur verwurzelten Redewendungen in aktueller Form. Das Stück wird vollständig in chinesischer Sprache aufgeführt. Für die Zuschauer gibt es eine deutsche Übersetzung.

WEITERE PROGRAMM-HIGHLIGHTS RUND UM DIE BÜHNE

Business and Investors Forum China 2012

14. September 2012, 12.00 Uhr,
Gürzenich Köln / Martinstraße 29-37 / 50667 Köln

NRW.INVEST und die Stadt Köln laden am 14. September 2012 herzlich zum zweiten „Business and Investors Forum China 2012“ in den Gürzenich nach Köln ein. Das inhaltliche Programm des Forums befasst sich mit aktuellen Markttrends und -chancen für chinesische und deutsche Investoren in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus. Außerdem hat sich die Veranstaltung schon im vergangenen Jahr, als exzellente Plattform für den Austausch von praktischen Erfahrungen und für die Anbahnung neuer oder die Festigung bestehender Wirtschaftskontakte erwiesen. Durch die Veranstaltung führen Sie der Journalist, Bestsellerautor und international renommierte China-Kenner Frank Sieren sowie Zhou Meng, die China-Beraterin und Wirtschaftsbotschafterin der Stadt Köln. Die hochrangige Veranstaltung klingt mit einem festlichen Abendempfang aus, der von einem spannenden Rahmenprogramm mit u.a. Timo Boll und Britta Heidemann begleitet wird. Weitere Informationen und Anmeldung unter: http://www.nrwinvest.com/nrwinvest_deutsch/Veranstaltungen/NRW_INVEST_Business_and_Investors_Forum_China/index.php

Culture Collide China-Symposium - Präsentiert von Sound of Cologne in Kooperation mit CCDC Days 2012

14. September 2012, 15.00-18.00 Uhr
Stadtgarten

China ist auf dem Weg, sich global als Weltmacht zu platzieren, folgerichtig hat auch die chinesische Kultur im Westen starkes Interesse geweckt. Ein kunstinteressiertes Publikum, Produzenten, Festivaldirektoren, Galeriebesitzer und Künstler aller Sparten wollen das Land besser verstehen und kennenlernen. Nachdem das Kölner Musiknetzwerk „Sound of Cologne“ bereits mit elektronischer Musik rund um die Expo 2010 in Shanghai in China auf Tour war und in den vergangenen Jahren viele Kooperationen mit Festivals und Labels aus China initiiert wurden, soll mit dem heutigen Symposium der Blick etwas geweitet werden. Es soll ein Blick auf die Musik-, Kunst- und Kulturproduktion und ihre jeweiligen Bedingungen geworfen werden, wobei sich die Runde auf die beiden Städte Beijing und Shanghai konzentrieren wird, die beide auf verschiedene Art und Weise um die Meinungsführerschaft in Sachen Kultur konkurrieren. Der Eintritt ist frei! Präsentationen & Panel (in Kooperation mit CCDC Days 2012): „Status und Entwicklung der elektronischen Musik-Szene in China“ mit Miao Wong, Elvis. T (Acupuncture, Beijing), DJ Wash (KongKast / Konkrete Bass, Hong Kong), B6 (Shanghai).

Weitere Informationen unter www.ccdc2012.de.



© Christoph Mohr



CHINA DIGITAL CULTURE PAVILLON

14. September 2012, 18:00 – 22:00 Uhr
 15. September 2012, 10:00 – 22:00 Uhr
 16. September 2012, 10:00 – 18:00 Uhr
 Roncalliplatz

Der innovative China Digital Culture Pavillon geht mit den Besuchern des NRW-Chinafests auf eine informative kulturelle Reise, animiert zum gemeinsamen Spaß und weckt gleichzeitig Neugier auf Kreativität mit digitalen Technologien. Zukunftsorientiert präsentiert der China Digital Culture Pavillon neueste digitale Technologien wie Augmented Reality (AR) und Infotainment-Stationen, wie u.a. die „China Virtual Graffiti Wall“ zum kreativen Erlernen chinesischer Schriftzeichen. An den „Digital China Quiz“-Terminals und dem XL Multi Touch Table mit individuellen „China-Apps“ entdecken die Besucher spielerisch Kultur, Kunst, Landschaft und Sprache Chinas.

Konzipiert für das urbane und offene Publikum bietet der China Digital Culture Pavillon eine ideale Synergie aus realem Erlebnis und virtueller Wissensvermittlung. Eine Vielzahl von Spielen und Anwendungen, deren Geschehen sich nicht nur virtuell auf dem Monitor abspielt, erfordert auch körperlichen Einsatz. Gerade die junge Generation – die sogenannten Digital Natives, die zu einer Zeit aufgewachsen sind, in der bereits digitale Technologien wie Computer, das Internet, Mobiltelefone oder MP3s verfügbar waren – verwenden neue Techniken und Technologien bei der Informationsbeschaffung, Informationsverarbeitung und Informationsverbreitung. Der China Digital Culture Pavillon möchte den interkulturellen Informationstransfer fördern und dient als interaktive Wissensplattform im Zeitalter digitaler Kommunikation und Medien.

Weitere Informationen unter www.ccdc2012.de

Zu Fuß durch Köln und Beijing: Das Kunstprojekt „walk with me“

15.-16. September 2012, ab 11.00 Uhr
 Roncalliplatz

Angeregt von dem 25-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Köln und Beijing entwarf die Künstlerin Petra Johnson das Projekt „walk with me“, das den Bewohnern (und Besuchern) dieser Städte die Möglichkeit gibt, miteinander in Kontakt zu kommen und alltägliche Beobachtungen auszutauschen. Zusammen mit der Künstlerin Elaine Ho in Beijing wurden vergleichbare Strecken in den jeweiligen Städten identifiziert. Im Juli diesen Jahres lief Petra Johnson neun Tage mit insgesamt 19 Begleitern die Strecke in Beijing ab, die von einem kleinen Künstlerbesetzten Geschäft (www.homeshopbeijing.org/blog) in einer lokalen Nachbarschaft bis zu der „Verbotenen Stadt“ führt. Diese Strecke hat ein Spiegelbild in Köln: vom Kiosk Babylon in der Landmannstrasse zum Dom braucht man die gleiche Anzahl von Schritten. Die Route in Köln wie auch in Beijing ist unterteilt in 15 Abschnitte und für jeden Abschnitt ist eine identische Aufgabe gestellt.

Die Beobachtungen und Eindrücke, die von den Begleitern der Künstlerin zwischen den equidistanten Abschnitten in Beijing gesammelt wurden, werden vom Fraunhofer Institut (FIT) in einem Spiel verarbeitet, das auf dem NRW-Chinafest für das Publikum zum Einsatz kommt. Besucher des NRW-Chinafests in Köln können die Kölner Strecke ablaufen und an den jeweiligen Abschnitten ihre eigens gemachten Eindrücke mit den in Beijing gemachten vergleichen. Besucher mit Smartphones können ein App herunterladen; Besucher ohne Smartphone können sich eines am Infostand ausleihen und mit Hilfe dieses Apps die Route entdecken. Mahira Yigit Hahn, die Besitzerin des Kiosk Babylon, und Petra Johnson arbeiten seit 2010 an dem Projekt „Kunststation Kiosk Babylon“. In diesem Jahr waren Sie Gastgeber der Künstlerin Lin JingJing aus Beijing, die im Kiosk provozierende Interventionen im Alltag machte: Verwirrung und Verdacht (siehe www.kioskxiaomaibu.org). Ab Oktober diesen Jahres wird Kiosk Baylon über Skype-Verbindungen auf der Shanghai Biennale vertreten sein.

CUBE XII eMUSIC FESTIVAL - präsentiert von Hainan Airlines

15. September 2012, 22.00 Uhr
Arttheater Köln

In Deutschland steht der Terminus „elektronische Musik“ in einem sehr engen Zusammenhang mit Köln. Die Rheinmetropole gilt als Deutschlands international anerkannte Hauptstadt elektronischer Musik und beheimatet eine Vielzahl namhafter Künstler, Akteure und Labels. Auch in China, mit Schwerpunkten in den Metropolen Beijing, Shanghai und Hongkong, entwickelt sich mittlerweile eine pulsierende und kreative elektronische Musikszene, die immer stärker zur urbanen Subkultur der jungen Generation avanciert. Im Rahmen der CCDC Days 2012 präsentiert das Cube XII eMusic Festival 15 populäre chinesische und deutsche Künstlerinnen der Genres Techno, Minimal, Drum & Bass und Dubstep und schafft eine come-together-Plattform für den Austausch der Elektromusik-Szenen beider Länder. CUBE XII präsentiert auf zwei Floors das exklusive Musik-Event für die urbane Generation und Liebhaberinnen elektronischer Musik. Line-Up und Künstlerbiografien und weitere Informationen finden Sie auf www.cubeXII.de. Das CUBE XII Festival 2012 wird gemeinsam mit der Kölner Agentur Bassliebe organisiert.



© Christoph Mohr

IHRE ANREISE ZUM CHINAFEST



Für die Anreise zum NRW-Chinafest wird die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel empfohlen. Sie erreichen den Roncalliplatz mit den Linien:

5, 16, 18, S6, S11, S12, S13, 132
Haltestelle: Dom/Hauptbahnhof

In Nähe des Roncalliplatzes gibt es folgende Parkmöglichkeiten, bei denen auch Parkplätze für Menschen mit einer Behinderung zur Verfügung stehen:

- ☉ Parkhaus am Dom - Einfahrten Trankgasse und Bechergasse (barrierefreier Aufzug zum Roncalliplatz)
- ☉ Tiefgarage Rheingarten - Einfahrt Bahndamm - Tunnel
- ☉ Parkhaus Groß St. Martin - Einfahrt Große Neugasse

Weitere Informationen zu Parkmöglichkeiten finden Sie unter:

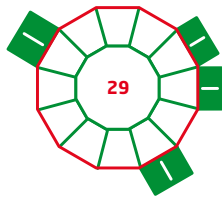
<http://www.stadt-koeln.de/4/verkehr/parken/>

Barrierefreie WC-Anlagen finden Sie am Hauptbahnhof und direkt am Roncalliplatz.

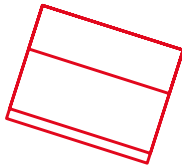


Quelle: Kommunale Geodaten: Stadt Köln, Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster, KT 130/2012.

Pavillon

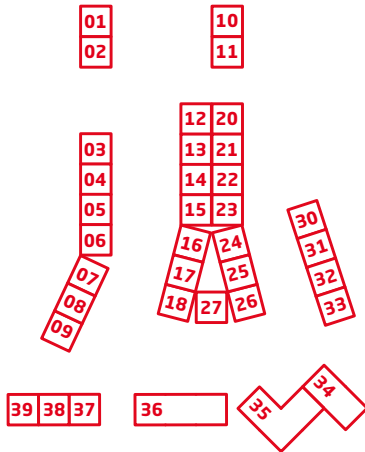


Hauptbühne



Dom-Hotel

RONCALLIPLATZ



Veranstalter

01 Staatskanzlei NRW / Stadt Köln

Beijing und Partnerprovinzen

- 02 Partnerstadt Peking
- 03 Beijing Municipal Bureau of Culture
- 04 Generalkonsulat der Volksrepublik China in Frankfurt a.M.
- 05 Traditionelle chinesische Medizin Peking
- 06 Rongbaozhai
- 07 Beijing Gold Lacquer Inlaid Co.,Ltd .
- 08 Beijing Arts & Crafts Marco Polo Trading Co.,Ltd.
- 09 Beijing enamel factory Co., Ltd
- 12 NRW-Partnerprovinz Shanxi
- 13 + 14 Beijing Hongdu Group Company
- 15 Beijing Sheng Xi Fu Hat Co.,Ltd.
- 16 Beijing zhang yi yuan tea Co.,Ltd
- 17 Beijing bianyifang Roast Duck Group Co.,Ltd

- 18 Beijing ershang Wangzhihe Food Co., Ltd
- 20 NRW-Partnerprovinz Sichuan
- 26 Beijing Hongluo Foodstuff Co.Ltd
- 27 Beijing Wuyutai Tea Co., LTD

NRW: Bildung und Kulturaustausch

- 21 Gesellschaft der Chinafreunde Köln e.V.-Partnerschaftsverein Köln-Peking
- 22 Forum Wuxi-Leverkusen
- 23 KIOSK XIAOMAIBU (Petra Johnson)
- 24 Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft Düsseldorf e.V.
- 25 Asian Social Business Community e.V.
- 29 China Digital Culture Pavillon
- 35 Filmhaus Köln
- 36 Konfuzius-Institut Düsseldorf / Landesspracheninstitut in der Ruhr-Universität Bochum / Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW
- 37 Chinazentrum St. Augustin

NRW: Kommerzielle Aussteller

- 30 FITT Tourismus
- 31 Design Schmuck Zhu
- 32 Kibix Gmbh mit Mitmachaktion
- 33 Sinohan Gmbh
- 34 Air China
- 38 VTH Asian Lifestyle GmbH
- 39 FUMA Handel GmbH

Gastronomen

- 10 + 11 Gastronomie Hoang

Änderungen vorbehalten

VERANSTALTER

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Köln

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN & FÖRDERERN



Sichuan - Heimat des Pandabären



Kölnischer Stadt-Anzeiger
ksta.de | ksta.tv | stadtmenschen.de